



Antrag auf Befundprüfung eines Elektrizitätsmessgerätes nach § 39 MessEG

Dieser Antrag ist zur Befundprüfung bei einer staatlich anerkannten Prüfstelle für Messgeräte für Elektrizität oder Eichbehörde einzureichen und der Messgeräteverwender ist durch den Antragsteller zu informieren.

Antragsteller	Einbauort des Messgerätes
Name:	Name:
Straße:	Straße:
PLZ/Ort:	PLZ/Ort:
Telefon/E-Mail:	Einbaustelle:
Der Antragsteller wünscht an der Befundprüfung in den Räumlichkeiten der prüfenden Stelle als Beobachter teilzunehmen: ja <input type="checkbox"/> / nein <input type="checkbox"/>	

Messgeräteverwender <small>z.B. Versorgungsunternehmen, Dienstleister, Messgerätebetreiber</small>	
Name:	Telefon:
Straße:	Sachbearbeiter/in:
PLZ/Ort:	E-Mail:
Anschlussnutzer der Verbrauchsstelle	
Name:	Kundennummer:
Straße:	Wurde der Messgeräteverwender informiert? ja <input type="checkbox"/>
PLZ/Ort:	
Telefon/E-Mail:	nein <input type="checkbox"/>

Gründe für den Antrag auf Befundprüfung <small>z.B. zu hoher Verbrauch, Ablauf der Eichgültigkeit</small>

Messgerätedaten			
Messgeräteart:		Eigentumsnummer:	
Hersteller:		Fabriknummer:	
Typ:		Ausbaudatum:	
Zählerstand mit Maßeinheiten: <small>(inkl. Nachkommastellen)</small>		_____ kWh (NT)	
		_____ kWh (HT)	
Sichtbare Beschädigungen am Messgerät vor <input type="checkbox"/> und / oder nach <input type="checkbox"/> dem Ausbau: ja <input type="checkbox"/>			
wenn ja, Art der der Beschädigung: _____ nein <input type="checkbox"/>			
Zertifikatsnummer: <small>(z. B. Bauartzulassung/Baumusterprüfbescheinigung)</small>			
Die Eichfrist des Elektrizitätsmessgerätes wurde durch Stichprobenverfahren nach § 35 MessEV verlängert: ja <input type="checkbox"/> (Bitte Nachweis als Anlage zum Antrag beifügen.) nein <input type="checkbox"/> nicht bekannt <input type="checkbox"/>			



Angaben zur Prüfung	
Antrag auf:	
- vollständige Befundprüfung des Messgerätes	ja <input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/>
- Mit innerer Beschaffenheitsprüfung	ja <input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/>
- Teilbefundprüfung (sofern keine „vollständige Befundprüfung“)	ja <input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/>
Vom Antragsteller beantragte Teilbefundprüfung:	
- nur als Drehstromzähler (keine Einphasenmessung)	ja <input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/>
- nur Wirkverbrauch	ja <input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/>
nur Blindverbrauch	
- nur Bezug	ja <input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/>
nur Lieferung	
- nur folgende Zusatzeinrichtungen: _____	ja <input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/>
- _____	ja <input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/>
<small>(Bei fehlenden Angaben wird eine vollständige Befundprüfung sofern möglich mit Öffnung des Messgerätes durchgeführt)</small>	

Es wird darauf hingewiesen, dass

1. die innere Beschaffenheitsprüfung nach Abschluss aller anderen Prüfungen durchzuführen ist, sofern das Öffnen des Prüflings oder weitere Prüfschritte nicht dazu führen können, dass die Bewertung der Einhaltung formaler Anforderungen verfälscht oder unmöglich gemacht wird.
2. auf Verlangen der antragstellenden Person nach § 39, Absatz 3, Mess- und Eichverordnung (MessEV) auch eine Teilbefundprüfung im Hinblick auf einzelne Aspekte der Befundprüfung durchgeführt werden kann.
3. die Kosten der Befundprüfung durch den Antragsteller zu tragen sind. Ergibt eine Befundprüfung (nach § 39, MessEG), dass ein Messgerät die Verkehrsfehlergrenze nicht einhält oder den sonstigen wesentlichen Anforderungen nach § 6 Absatz 2 (MessEG) nicht entspricht, sind die Gebühren und Auslagen gemäß § 59 Abs. 1 (MessEG) von demjenigen zu tragen, der das Messgerät verwendet.
4. der Antragsteller bei der Befundprüfung in der Prüfstelle auf eigene Kosten anwesend sein kann.
5. der Antragsteller über das Ergebnis der Befundprüfung informiert wird.
6. der Messgeräteverwender durch den Antragsteller zu informieren ist.

Bemerkungen:

(z.B. Sicherheitszeichenverletzung)

Datum

Unterschrift des Antragstellers



Ausbauprotokoll für eine Befundprüfung eines Messgerätes für Elektrizität gemäß § 39 MessEG

Dieses Ausbauprotokoll ist vom Monteur vor Ort auszufüllen und mit dem Zähler zur Befundprüfung einzureichen.

Antragsteller	Einbauort des Messgerätes
Name:	Straße:
Straße:	PLZ/Ort:
PLZ/Ort:	Einbaustelle, Etage:
Telefon:	Raum: Bereich:

Messgerätedaten / Einbausituation			
Messgeräteart:		Eigentumsnummer:	
Hersteller:		Fabriknummer:	
Typ:			
Eichkennzeichen bzw. CE / Metrologie Kennzeichnung vorhanden:		Hinweismarke vorhanden:	
ja <input type="checkbox"/>		ja <input type="checkbox"/>	
nein <input type="checkbox"/>		nein <input type="checkbox"/>	
Sicherungszeichen-/Stempelverletzung an:	Messgerät	Anschluss	Klemmkasten
Bemerkungen: _____	ja <input type="checkbox"/>	ja <input type="checkbox"/>	ja <input type="checkbox"/>
_____	nein <input type="checkbox"/>	nein <input type="checkbox"/>	nein <input type="checkbox"/>
Einbauort:	Zählerstand:		
Aussenbereich: ja <input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/>	_____ kWh (NT)		
Öffentlich zugänglich: ja <input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/>	_____ kWh (HT)		
Nebengebäude: ja <input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/>	(Stände bitte mit Nachkommastellen angeben!)		
Bemerkungen: _____			



Verwendungssituation (§ 39 Abs. 2 MessEV)		
Drehfeld:	Stromrichtung:	Verdreht auf:
Rechts <input type="checkbox"/>	OK <input type="checkbox"/>	L1 <input type="checkbox"/>
Links <input type="checkbox"/>	nicht OK <input type="checkbox"/>	L2 <input type="checkbox"/>
		L3 <input type="checkbox"/>
Zählwerksfortschritt nach Abschaltung / Entfernung der Sicherungen?		ja <input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/>

Beigefügte Unterlagen (Fotos über die Einbausituation der Teilgeräte sind beizufügen)
<p>Dokumentation der Einbausituation mittels aussagekräftiger Fotos. Alle Details der Einbausituation und des Messgeräts müssen erkennbar sein!</p> <ul style="list-style-type: none">- Gesamtansicht der Einbausituation- Zählertypenschild- Zählerstand- Leitungsanschluss- gg. Klemmbox offen <p>Anzahl der Fotos: _____</p> <p>Die Fotos sind entweder als Anlage (in Papierform) dem Zähler mitzugeben oder per E-Mail an die prüfende Stelle zu senden.</p> <p>E-Mail: Pruefstelle@bs-netz.de</p>

Bemerkungen
(z.B. Sicherheitszeichenverletzung)

Daten zum Messgeräteausbau	
Name der Firma:	Name des Monteurs:
Straße:	Telefon:
PLZ/Ort:	E-Mail:
Ausbaudatum der Teilgeräte bzw. des Zählers:	



Hinweise zum Ausbau und Transport

Die folgenden Hinweise sind von der den Ausbau und Transport durchführenden Person zu beachten:

1. Dass die Prüflinge keiner übermäßigen Transportbelastungen ausgesetzt werden dürfen.
2. Dass die Lagerung der Prüflinge bis zur Prüfung im Bereich der Prüftemperatur liegen soll.
3. Die beim Ausbau entfernten Benutzersicherungen bzw. Sicherungszeichen sind der prüfenden Stelle vorzulegen.
4. Fotos der Einbausituation der Teilgeräte bzw. des Zählers sind der prüfenden Stelle vorzulegen und es sollte ein Übersichtsbild der Installation beigefügt werden.

Datum

Unterschrift des Monteurs

Name des Monteurs in Druckbuchstaben